

## Presseinformation

23. Januar 2014

### 7. Literaturwettbewerb Wartholz in Reichenau an der Rax

#### „Wort-Bilder: Zeichen für die Gegenwartsliteratur“ ab 14. Februar

Aus 686 Einsendungen der Sparten Lyrik bis Prosa haben die Journalisten Klaus Nüchtern (Falter) und Stefan Gmünder (Der Standard), die Literaturkritikerin und Autorin Ina Hartwig sowie die Filmemacherin und Autorin Ruth Beckermann kürzlich jene 12 Finalisten ermittelt, die beim 7. Literaturwettbewerb Wartholz vom 14. bis 16. Februar in Reichenau an der Rax ihre Texte dem Publikum und der Jury vorstellen werden.

Unter dem Motto „Wort-Bilder: Zeichen für die Gegenwartsliteratur“ werden dabei Stefan Beuse, Max Czollek, Stephan Groetzner, Hinrich von Haaren, Markus Orths, Ann-Sophie Reitz, Christian Ritter und Andreas Thamm aus Deutschland, Simone Lappert aus der Schweiz sowie Verena Mermer, Franz Miklautz und Adi Traar aus Österreich um den Literaturpreis Wartholz (10.000 Euro), den Publikumspreis (2.000 Euro) und den Newcomerpreis (Veröffentlichung im Braumüller Verlag) antreten. Im Rahmen des Finales werden auch wieder zwei Reise- und Aufenthaltsstipendien des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur für August 2014 in Reichenau überreicht. Erstmals vergeben wird zudem der Preis der Bader-Waissnix-Stiftung über 1.000 Euro an einen niederösterreichischen Autor (bzw. Autorin).

Ausgezeichnet werden im Zuge des Literaturwettbewerbes auch Afamia Al Dayaa, Ina Ricarda Kolck-Thudt, Norbert Kröll, Bastian Schneider und Sophie Zehetmayer, fünf Studenten des Instituts für Sprachkunst der Universität für angewandte Kunst, die in einer eigenen Veranstaltung ihre Texte präsentieren werden. Zudem werden Eva Gruber und Andrea Trabitsch gemäß dem Motto „Wort-Bilder“ die Schlossgärtnerei künstlerisch ausgestalten. Schließlich werden die Texte der diesjährigen Finalisten auch diesmal wieder in Buchform erhältlich sein: „Wartholz VII. Gegenwartsliteratur in der Schlossgärtnerei“ erscheint zum Wettbewerb im Kral Verlag.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm unter 02666/522 89, e-mail [office@schlosswartholz.at](mailto:office@schlosswartholz.at) und <http://www.schlosswartholz.at/>.